



Sonntag, den 4. Februar 1917

nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr:

MEIN LEOPOLD

abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Das grosse Los

Ein rheinisches Lustspiel in 4 Akten von Wilhelm Schneider-Clauss
Leiter der Aufführung: Paul Henckels

Personen:

<p>Michael Brambach, ein Schmied Lenchen, seine Frau Tillmann Brambach, sein Vater Adolf Wirges, Spezereihändler . Agetha, seine Frau Lambert Dötsch, Bäckermeister Bella, seine Frau Josef Kemmerling, Sattlermeister Burga, seine Frau Grades Lummerzheim, Metzgermeister Mariechen, seine Frau</p>	<p>Peter Esser Thea Grodtczinsky Eugen Keller Hans Portz Else Baum Leo Plückebaum Elsa Dalands Walter Kosel Lotte Crusius Fritz Reiff Marieluise Buchkremer</p>	<p>D'r alde Reiffenberg, ein Kappusbauer D'r schäle Kivernagel, Wirt . Finchen, seine Tochter . . . Der alte Merx, Eisenwaren- händler Robert, sein Sohn Ein Kiepenbauer Ein Schänzgebauer 3 Marktfrauen</p>	<p>August Weber Heinz van Beck Else Spieler Emil Lind Willy Buschhoff Heinz Wackers Heinz Klapper Gerda Riffel Jutta Grunert</p>
---	---	--	--

Nach dem 2. Akt (3. Bild) 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang
Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
 loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Montag, den 5. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Serie III
Das grosse Los

Dienstag, den 6. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
 Zu kleinen Preisen
Der Raub der Sabinerinnen
 Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

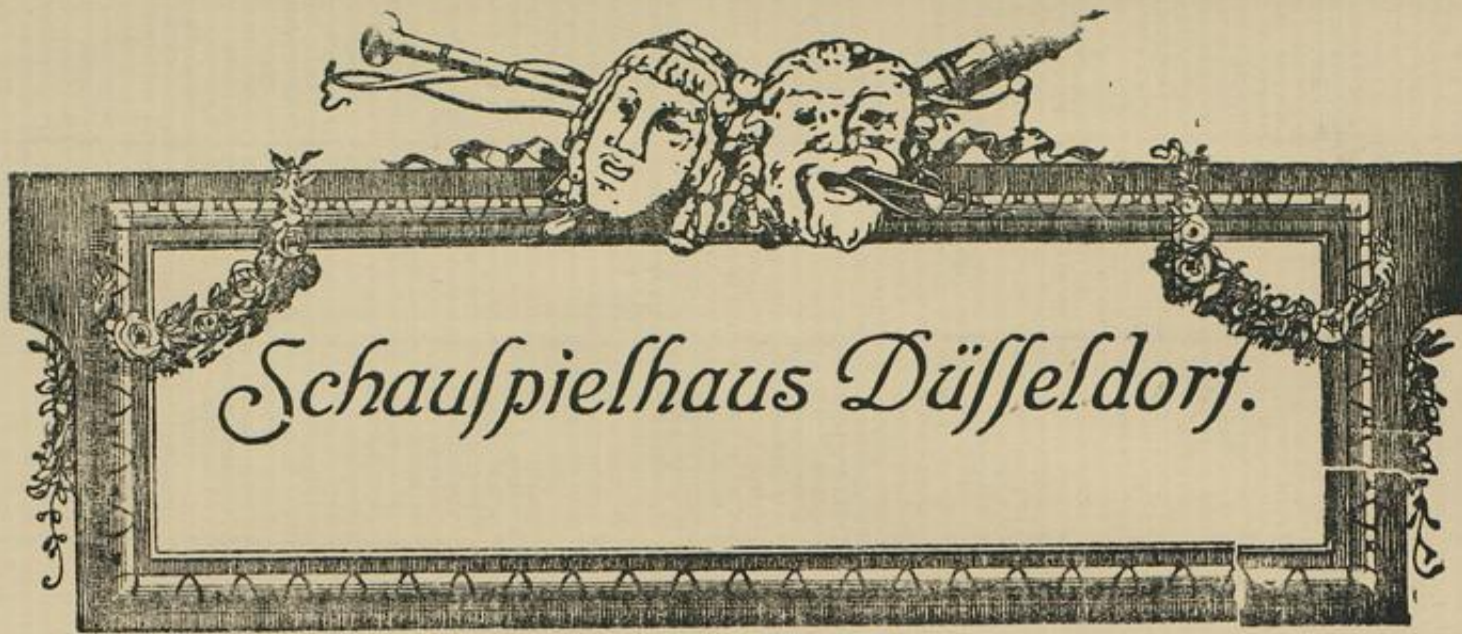
Mittwoch, den 7. Februar 1917, abends 7 Uhr:
 Zu kleinen Preisen
Des Meeres und der Liebe Wellen
 Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

Samstag, den 10. Februar 1917, abends 5 $\frac{1}{2}$ Uhr:
FAUST
 Der Tragödie erster Teil von Goethe

Mittwoch, den 14. Februar 1917:
Lieder- und Arien-Abend:
Kammersänger Heinrich Hensel (Bayreuth-Hamburg)
 unter Mitwirkung von
Agnes Wedekind-Klebe (Hamburg)
 und
Pianist Willy Craney (Hannover)
 Haydn — Weber — Weingartner — R. Strauss — Brahms — Mendelssohn — Chopin — Liszt

Die nächste Aufführung von **Durch** findet am 15. Februar 1917 statt

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



So...uar 1917

M...OLD

Das ...e Los

Ein rheinis

elm Schneider- Clauss
nckels

Michael Brambach, ein Schmied
Lenchen, seine Frau
Tillmann Brambach, sein Vater
Adolf Wirges, Spezereihändler
Agetha, seine Frau
Lambert Dötsch, Bäckermeister
Bella, seine Frau
Josef Kemmerling, Sattlermeister
Burga, seine Frau
Grades Lummerzheim,
Metzgermeister
Mariechen, seine Frau

Pete
The
Eug
Har
Else
Leo
Elsa
Wal
Lot
Frit
Mar



e Reiffenberg, ein
usbauer
äle Kivernagel, Wirt
a, seine Tochter
e Merx, Eisenwaren-
er
sein Sohn
epenbauer
hänzgesbauer
tfrauen

August Weber
Heinz van Beck
Else Spieler
Emil Lind
Willy Buschhoff
Heinz Wackers
Heinz Klapper
Gerda Riffel
Jutta Grunert

Nach dem 2. Akt (3. Bild) 10 Min

Preise (einschließlich Garderobe u
loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Park
6. bis 9. Reihe

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Montag, den 5. Februar 1917, ab

Das grosse

Mittwoch, den 7. Februar 1917,
Zu kleinen Preisen

Des Meeres und der Li

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
d 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50;
0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

inn 7 $\frac{1}{4}$ Uhr Ende gegen 10 Uhr

stag, den 6. Februar 1917, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr:
Zu kleinen Preisen

r Raub der Sabinerinnen

Preise: M. 2.50, M. 2.—, M. 1.—, M. 0.50

stag, den 10. Februar 1917, abends 5 $\frac{1}{4}$ Uhr:

FAUST

Der Tragödie erster Teil von Goethe

Mittwoch, den 14. Februar 1917:

Lieder- und Arien-Abend:

Kammersänger Heinrich Hensel (Bayreuth-Hamburg)

unter Mitwirkung von

Agnes Wedekind-Klebe (Hamburg)

und

Pianist Willy Craney (Hannover)

Haydn — Weber — Weingartner — R. Strauss — Brahms — Mendelssohn — Chopin — Liszt

Die nächste Aufführung von **Durch** findet am 15. Februar 1917 statt

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133